

## Dörrwartin Heidi Wälti, Ottikon



Mein Name ist Heidi Wälti. Ich wohne seit 1971 mit meiner Familie in Unterottikon. Seit 1985 arbeite ich in der Dörranlage im Mehrzweckgebäude in Unterottikon. Als Dörrwartin bin ich für die Annahme und das Auslegen des Obstes verantwortlich. Je nach Bedarf arbeite ich mit einer oder zwei Frauen zusammen. Wir

wägen das frische Obst, verteilen es auf die Gitter (wobei die Mithilfe der Kunden sehr geschätzt wird) und verlesen die gedörrten Früchte. Über die Jahre ist mir diese Arbeit sehr ans Herz gewachsen, denn ich schätze auch den Kontakt mit den zum Teil langjährigen Kunden. Schon jetzt freue ich mich auf die neue Saison. Vielleicht konnte ich Sie auf den Geschmack von gedörrten «Birre-, Öpfel- und Zwätschgestückli» bringen?!

*Heidi Wälti*

## Eine Linde als Geburtsbaum

Ursi und Heinz Walter aus Bertschikon haben Anfang März für ihren neugeborenen Sohn Philip zwischen Forluck und Hegsrüti eine Linde gepflanzt. Die Wurzeln dieses wunderschönen Brauches liegen weit zurück. Bereits Goethes Grossvater pflanzte zur Geburt seines Enkels einen Baum. In Literatur und bildender Kunst wurde das Leben des Menschen immer wieder mit dem eines Baumes verglichen.



*Heinz Walter beim Pflanzen der Linde.*

Analog den menschlichen Lebensstufen entwickelt sich ein Baum von einem jungen Bäumchen zu einem knorrigen, weitausladenden Baum. Die Linde im Besonderen wurde immer schon eng mit dem Schicksal der Menschen verknüpft. Neben der Funktion als Geburtsbaum gilt sie als Baum der Lust, als Schutz- und Heilpflanze. Eine Linde, so glaubten die Kelten, bringt die Wahrheit ans Licht.

Den frisch gepflanzten Baum kann man auf einer Wanderung von Bertschikon nach Grüt bewundern. Und wer weiss, vielleicht lässt sich der eine oder andere Wanderer von dieser schon fast verloren geglaubten Tradition inspirieren. Für den gelehrten Zimmermann Heinz Walter und seine Familie auf jeden Fall ist mit dem Pflanzen des Lebensbaumes ein grosser Wunsch in Erfüllung gegangen.

Wir wünschen der ganzen Familie alles Gute und würden uns freuen, wenn dieser Brauch den Weg in andere Familien finden könnte.

*Stefan Kunz,*

*LEK-Umsetzungskommission Gossau ZH*

Für Hochzeits- und Gesellschaftsfahrten empfiehlt sich

**Kurt Zimmermann**



Freudenbergstrasse 3 • 8625 Gossau ZH • Tel. 01/935 29 55



